

I. Anmeldung

TOP: 1.0

Werkausschuss NürnbergStift

Sitzungsdatum 18.06.2015

öffentlich

Betreff:

Ausbildungskonzept im NürnbergStift

Anlagen:

1.1 Sachverhalt

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

In dem zunehmend härter umkämpften Arbeitsmarkt für Pflegefachkräfte kommt der eigenen betrieblichen Ausbildung eine Schlüsselrolle zu. Nüst hat hierauf frühzeitig mit verschiedenen Maßnahmen zur Stärkung der Ausbildung reagiert. Als einen der wichtigsten Bausteine für eine erfolgreiche Ausbildung stellt Nüst nun erstmals ein ganzheitliches Ausbildungskonzept, abgeleitet u.a. von dem neu entwickelten Leitbild, vor.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1a. Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Noch offen, weil
---	--

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

- Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein**
- Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- Nein**
- Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- Nein**
- Ja:** Die stark weiblich ausgeprägte Struktur der Mitarbeitenden und Auszubildenden stellt eine hohe Herausforderung für die Personalarbeit und -gewinnung im NüSt dar. NüSt versucht daher, den Anteil der männlichen Bewerber durch verschiedene Maßnahmen zu stärken, z.B. durch regelmäßige Teilnahmen am Boys Day, spezielle Imagekampagnen, etc.

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ref. I / OrgA | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | <input type="checkbox"/> keine Stellendeckung vorhanden |
| | <input type="checkbox"/> Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Ref. II / Stk | <input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | <input type="checkbox"/> keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | <input type="checkbox"/> Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
| <input type="checkbox"/> RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen) | |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

II. Herrn OBM

III. NüSt

Nürnberg, 22.05.2015
Pröllß

(5500)